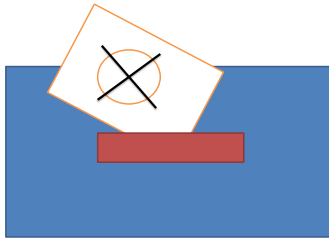


Bayerische Kommunalwahl 2014



Recherchen zur bayerischen Kommunalwahl

Aktives Wahlrecht für die Stadt Nürnberg (oder einer anderen kreisfreien Stadt)

Versuchen Sie die Lösung der folgenden Aufgaben mittels Internetrecherche und in Partnerarbeit zu finden.

Speichern Sie hierzu diese Datei unter „Kommunalwahl_Aufgaben_Ihr Namen“ in Ihrem Klassenverzeichnis ab. Tragen Sie dann Ihre Lösungen in diese Datei ein. Abschließend stellen die einzelnen Arbeitsgruppen ihre Ergebnisse auszugsweise vor.

1. Wann ist die Wahl?
2. Was oder wen dürfen Sie wählen – und für wie lange?
3. Wer ist wahlberechtigt?
4. Sind auch Anwohner mit ausländischer Staatsbürgerschaft wahlberechtigt?

5. Wie heißt der bisherige Oberbürgermeister und von welcher Partei ist er?
6. Steht er wieder zur Wahl? Und wie heißen seine Konkurrenten und für welche Parteien treten sie an?
7. Ab welchem Mindestalter könnte man sich zum Oberbürgermeister wählen lassen?

8. Wie viele Mitglieder hat der bisherige Stadtrat?
9. Welche Parteien sind darin vertreten?
10. Welche Partei oder Parteienkoalition hatte die politische Mehrheit?
11. Wie viele Stimmen haben Sie bei der Stadtratswahl?
12. Was versteht man unter panaschieren?
13. Was versteht man unter kumulieren?
14. Kann man auch Kandidaten streichen?
15. Wie viele Kreuze muss man mindestens machen - und welche Folgen hätte dies?
16. Wann ist der Stimmzettel ungültig?
17. Wie kann man abstimmen, wenn man am Wahltag in Urlaub ist?
18. Welche Parteien treten dieses Mal zur Stadtratswahl an?

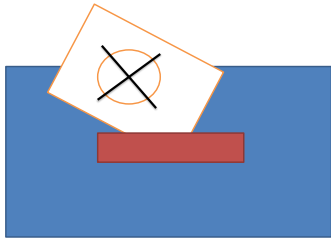
19. Wie viel % der Stimmen benötigt eine Partei, um in den Stadtrat zu kommen?
20. Suchen Sie sich drei Kandidaten aus, die Sie aus irgendeinem Grund bemerkenswert finden, und stellen Sie diese kurz vor (gerne auch mit Foto und Link)
21. Stellen Sie das Wahlprogramm bzw. die wichtigsten Forderungen einer Partei Ihrer Wahl vor, die für den Stadtrat kandidiert (Links als Quellennachweis).

Zusatzaufgabe für Schnelle:

Die Auszählung der Stimmen erfolgt neuerdings nach dem Hare-Niemeyer-Verfahren. A) Berechnen Sie die Sitze für die einzelnen Parteien im folgenden Stadtrat. B) Wie viel Prozent benötigt eine Partei, um mindestens einen Kandidaten in den Stadtrat schicken zu können?

Zu vergebende Sitze	44				
Parteien	A	B	C	D	E
Stimmen	120.000	100.000	60.000	23.000	12.000

Bayerische Kommunalwahl 2014



Recherchen zur bayerischen Kommunalwahl

Aktives Wahlrecht in einer Gemeinde oder Kreisstadt **außerhalb** Nürnbergs

1. Über welchen Ort haben Sie recherchiert? (Gemeinde/Stadt, Landkreis)
2. Wann ist die Wahl?
3. Was oder wen dürfen Sie wählen – und für wie lange?
4. Wer ist wahlberechtigt?
5. Sind auch Anwohner mit ausländischer Staatsbürgerschaft wahlberechtigt?
6. Wie heißt der bisherige Bürgermeister und von welcher Partei ist er?
7. Steht er wieder zur Wahl? Und wie heißen seine Konkurrenten und für welche Parteien treten sie an?
8. Ab welchem Mindestalter könnte man sich zum Bürgermeister wählen lassen?
9. Wie viele Mitglieder hat der bisherige Gemeinderat?
10. Welche Parteien sind darin vertreten?
11. Welche Partei oder Parteienkoalition hatte die politische Mehrheit?
12. Wie viele Stimmen haben Sie bei der Gemeinderatswahl?
13. Was versteht man unter panaschieren?
14. Was versteht man unter kumulieren?
15. Wie viele Kreuze muss man mindestens machen - und welche Folgen hätte dies?
16. Wann ist der Stimmzettel ungültig?
17. Wie kann man abstimmen, wenn man am Wahltag in Urlaub ist?
18. Wie viel % der Stimmen benötigt eine Partei, um in den Stadtrat zu kommen?
19. Welche Parteien treten dieses Mal zur Gemeinderatswahl an?
20. Suchen Sie sich drei Kandidaten aus, die Sie aus irgendeinem Grund bemerkenswert finden, und stellen Sie diese kurz vor (gerne auch mit Foto und Link)

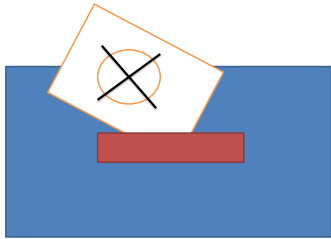
21. Stellen Sie das Wahlprogramm bzw. die wichtigsten Forderungen einer Partei Ihrer Wahl vor, die für den Gemeinderat kandidiert (Links als Quellennachweis).
22. Wie heißt der bisherige Landrat und von welcher Partei ist er?
23. Steht er wieder zur Wahl? Und wie heißen seine Konkurrenten und für welche Parteien treten sie an?
24. Wie viele Mitglieder hat der bisherige Kreistag?
25. Welche Parteien sind darin vertreten?
26. Welche Partei oder Parteienkoalition hatte die politische Mehrheit?
27. Wie viele Stimmen haben Sie bei der Kreistagswahl?
28. Kann man auch hier panaschieren und kumulieren?
29. Welche Parteien treten dieses Mal zur Kreistagswahl an?
30. Wofür sind Landrat und Kreistag überhaupt zuständig?
31. Suchen Sie sich einen Kandidaten aus, den Sie aus irgendeinem Grund bemerkenswert finden, und stellen Sie diesen kurz vor (gerne auch mit Foto und Link)
32. Stellen Sie das Wahlprogramm bzw. die wichtigsten Forderungen einer Partei Ihrer Wahl vor, die für den Kreistag kandidiert (Links als Quellennachweis).

Zusatzaufgabe für ganz Schnelle:

Die Auszählung der Stimmen erfolgt neuerdings nach dem Hare-Niemeyer-Verfahren. A) Berechnen Sie die Sitze für die einzelnen Parteien im folgenden Kreistag. B) B) Wie viel Prozent benötigt eine Partei, um mindestens einen Kandidaten in den Gemeinderat schicken zu können?

Zu vergebende Sitze	44				
Parteien	A	B	C	D	E
Stimmen	120.000	100.000	60.000	23.000	12.000

Bayerische Kommunalwahl 2014



Recherchen zur bayerischen Kommunalwahl

Lösungen für Lehrkräfte

Didaktisch-methodische Vorbemerkung

Die Schüler sollten, wenn sie am 16.03. wählen gehen, schon eine Vorstellung haben, wie die Wahl funktioniert, wer zur Wahl steht, wie die bisherigen politischen Mehrheiten sind, und dies nicht nur allgemein, sondern sie sollten schon vor der Wahl wissen, wen genau sie wählen und welche Partei sie wählen wollen, zumindest könnten. Die Schule sollte diese Vorabinformation und –reflektion ermöglichen.

Die Schüler erhalten das Arbeitsblatt mit den Fragen als Musterdatei in ihrem Klassenverzeichnis im Intranet und können dann im EDV-Raum versuchen, die Aufgaben zu lösen. Abschließend können die Arbeitsgruppen dann reihum ihre Lösungen auszugsweise am Lehrerarbeitsplatz vor- und zur Diskussion stellen (zunächst Nürnberg, dann Gemeinden von außerhalb). Natürlich sollte man als Lehrkraft auch schon vorher mit den einzelnen Arbeitsgruppen über ihre Ergebnisse und Schlussfolgerungen ins Gespräch kommen.

Aktives Wahlrecht für die Stadt Nürnberg (oder einer anderen kreisfreien Stadt)

1. Wann ist die Wahl?
16.3.2014
2. Was oder wen dürfen Sie wählen?
Oberbürgermeister und Stadtrat – die Amtszeit beträgt 6 Jahre
3. Wer ist wahlberechtigt?
Wahlberechtigt ist jeder EU-Bürger, der das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens zwei (bisher: drei) Monaten im Wahlkreis wohnt.

4. Sind auch Anwohner mit ausländischer Staatsbürgerschaft wahlberechtigt?
Ja, EU-Bürger ab 18, die seit 2 Monaten hier leben (vgl. vorher)
5. Wie heißt der bisherige Oberbürgermeister und von welcher Partei ist er?
Oberbürgermeister ist Dr. Ulrich Maly (SPD).
(((Seine Vertreter sind der 2. Bürgermeister Horst Förther (SPD) und der 3. Bürgermeister Dr. Klemens Gsell (CSU).
6. Steht er wieder zur Wahl? Und wie heißen seine Konkurrenten und für welche Parteien treten sie an?
ja, Uli Maly / SPD kandidiert wieder;
insgesamt 14 (entsprechend den Parteilisten, vgl. Frage 18), darunter: Marion Padua /Linke, Achim Mletzko/Grüne, Dr. Ulrich Maly/SPD, Dr. Christiane Alberternst /FDP, Sebastian Brehm/CSU, Thomas Schrollinger /ÖDP, Nikolaus Struck/Die Guten, Martin Sichert/ Alternative für Deutschland (AfD), Marco Dorsch/Partei für Franken (DIE FRANKEN), vgl.
http://www.nuernberg.de/imperia/md/wahlen/dokumente/kommunalwahl/2014/komw2014-bekanntmachung_der_eingereichten_wahlvorschlaege.pdf
7. Ab welchem Mindestalter könnte man sich zum Oberbürgermeister wählen lassen?
18
8. Wie viele Mitglieder hat der bisherige Stadtrat?
70
9. Welche Parteien sind darin vertreten?
Nach dem Ergebnis der Kommunalwahl vom 2. März 2008 ist in der Legislaturperiode vom 1. Mai 2008 bis 30. April 2014 die SPD mit 32 Sitzen die stärkste Fraktion. Die CSU hat 23 Mandate, Bündnis 90/Die Grünen 5. Die FDP (2 Sitze), die Nürnberger Bürgerliste – Freie Wähler Nürnberg (1) und die ÖDP (1) bilden eine Ausschussgemeinschaft. Die Linke Liste Nürnberg hat zwei Mandate, die Offene Linke (Abspaltung der Linken) ein Mandat. Die BIA (=Rechte) ist mit zwei Sitzen vertreten. Über ein Mandat verfügt die Wählergemeinschaft „Die Guten“.

Parteien	SPD	CSU	Bündnis 90/Die Grünen	FDP	Freie/ÖDP	Linke	Offene	Guten	BIA	Summe
Stimmen	32	23	5	2	2	2	1	1	2	70

10. Welche Partei oder Parteienkoalition hatte die politische Mehrheit?
SPD + CSU (55)
11. Wie viele Stimmen haben Sie bei der Stadtratswahl?
70
Leidfaden Urnenwahl:
https://www.nuernberg.de/imperia/md/wahlen/dokumente/kommunalwahl/2014/komw2014_leitfaden_urnenwahl.pdf
12. Was versteht man unter panaschieren?
Ankreuzen von Kandidaten von unterschiedlichen Listen (z.B. 70 Einzelkreuze auf mehreren Parteilisten)
13. Was versteht man unter kumulieren?
einem Kandidaten bis zu 3 Stimmen geben (3 Kreuze)

14. Kann man auch Kandidaten streichen?

Ja (z.B. wenn man nur die Liste ankreuzt, erhält dieser Kandidat keine Stimmen, auch wenn er an erster Stelle ist)

15. Wie viele Kreuze muss man mindestens machen - und welche Folgen hätte dies?

Es würde reichen, ein Kreuz oben bei einer Partei zu machen (z.B. die Guten), dann würden die ersten 23 Kandidaten auf dieser Liste je 3 Stimmen bekommen, der 24. noch eine Stimme

16. Wann ist der Stimmzettel ungültig?

z.B. bei zu vielen Kreuzen (71), besser oben eine Partei ankreuzen und sicherheitshalber weniger Kreuze machen

Musterstimmzettel: <http://www.wahlauswertung.de/probewahl/bayern/index.html>

17. Wie kann man abstimmen, wenn man am Wahltag in Urlaub ist?

rechtzeitig Briefwahl beantragen

Leitfaden Briefwahl:

https://www.nuernberg.de/imperia/md/wahlen/dokumente/kommunalwahl/2014/komw2014_leitfaden_briefwahl.pdf

18. Welche Parteien treten dieses Mal zur Stadtratswahl an?

01 Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
02 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
03 FREIE WÄHLER Bayern/ Freie Wähler Nürnberg e.V.
04 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
05 LINKE LISTE Nürnberg
06 Bürgerinitiative Ausländerstopp (BIA)
07 Freie Demokratische Partei (FDP)
08 Wählergemeinschaft Die Guten e.V. (Die Guten)
09 Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)
10 Alternative für Deutschland (AfD)
11 DIE VEGETARIER
12 Partei der Vernunft (PDV)
13 Partei für Franken (DIE FRANKEN)
14 Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)

19. Wie viel % der Stimmen benötigt eine Partei, um in den Stadtrat zu kommen?

Es gibt keine Mindestquote, man muss nur einen Sitz erreichen. Daraus ergibt sich allerdings in jeden Wahlkreis eine faktische Mindestprozentzahl: $100/70 = 1,43\%$.

20. Suchen Sie sich drei Kandidaten aus, die Sie aus irgendeinem Grund bemerkenswert finden, und stellen Sie diese kurz vor (gerne auch mit Foto und Link)

Individuelle Schülerlösungen (es gibt hierzu zahlreiche Internetinhalte)

21. Stellen Sie das Wahlprogramm bzw. die wichtigsten Forderungen einer Partei Ihrer Wahl vor, die für den Stadtrat kandidiert (Links als Quellennachweis).

Individuelle Schülerlösungen (es gibt hierzu zahlreiche Internetinhalte)

Zusatzaufgabe für Schnelle:

Die Auszählung der Stimmen erfolgt neuerdings nach dem Hare-Niemeyer-Verfahren. A) Berechnen Sie die Sitze für die einzelnen Parteien im folgenden Stadtrat. B) Wie viel Prozent benötigt eine Partei, um mindestens einen Kandidaten in den Stadtrat schicken zu können?

Sitzverteilung nach Hare-Niemeyer-Verfahren - Bayerische Kommunalwahlen

Zu vergebende Sitze	44					
Parteien	A	B	C	D	E	Summe
Stimmen	120.000	100.000	60.000	23.000	12.000	315.000
Stimmen/Gesamtstimmen (1)	38,10%	31,75%	19,05%	7,30%	3,81%	
Teiler * Sitze	16,76	13,97	8,38	3,21	1,68	
Endgültige Sitze (2)	17	14	8	3	2	44

(1) Kein fester Mindeststimmenanteil (z.B. 3% oder 5%)

(2) Ganze Zahlen und zusätzliche Sitze in der Reihenfolge der höchsten Nachkommstelle

44 Sitze

2,27% Mindestprozentzahl

U.U. hilfreich für Schülernachfragen:

Allgemein zu Kommunalwahlen in Bayern:

http://www.blz.bayern.de/blz/Landtagswahl_2013/Flyer_Kommunalwahl_barrierefrei.pdf

Grundsätze für das Einreichen der Wahlvorschläge:

http://www.rodenbach.de/media/custom/610_1022_1.PDF

Aktives Wahlrecht in einer Gemeinde oder Kreisstadt außerhalb Nürnbergs

- Über welchen Ort haben Sie recherchiert? (Gemeinde/Stadt, Landkreis)
Schüler sollen ihren Ort möglichst genau vorstellen, am besten mit Karte und Foto
- Wann ist die Wahl?
16.03.2014
- Was oder wen dürfen Sie wählen – und für wie lange?
Bürgermeister, Gemeinderat, Landrat, Kreistag
- Wer ist wahlberechtigt?
(vgl. Nürnberg)
- Sind auch Anwohner mit ausländischer Staatsbürgerschaft wahlberechtigt?
(vgl. Nürnberg)
- Wie heißt der bisherige Bürgermeister und von welcher Partei ist er?
Individuelle Schülerlösungen
- Steht er wieder zur Wahl? Und wie heißen seine Konkurrenten und für welche Parteien treten sie an?
Individuelle Schülerlösungen
- Ab welchem Mindestalter könnte man sich zum Bürgermeister wählen lassen?
(vgl. Nürnberg)

9. Wie viele Mitglieder hat der bisherige Gemeinderat?
Individuelle Schülerlösungen
10. Welche Parteien sind darin vertreten?
Individuelle Schülerlösungen
11. Welche Partei oder Parteienkoalition hatte die politische Mehrheit?
Individuelle Schülerlösungen
12. Wie viele Stimmen haben Sie bei der Gemeinderatswahl?
Individuelle Schülerlösungen
13. Was versteht man unter panaschieren?
(vgl. Nürnberg)
14. Was versteht man unter kumulieren?
(vgl. Nürnberg)
15. Wie viele Kreuze muss man mindestens machen - und welche Folgen hätte dies?
(vgl. Nürnberg)
16. Wann ist der Stimmzettel ungültig?
(vgl. Nürnberg)
17. Wie kann man abstimmen, wenn man am Wahltag in Urlaub ist?
(Vgl. Nürnberg)
18. Wie viel % der Stimmen benötigt eine Partei, um in den Stadtrat zu kommen?
(vgl. Nürnberg)
19. Welche Parteien treten dieses Mal zur Gemeinderatswahl an?
Individuelle Schülerlösungen
20. Suchen Sie sich drei Kandidaten aus, die Sie aus irgendeinem Grund bemerkenswert finden, und stellen Sie diese kurz vor (gerne auch mit Foto und Link)
Individuelle Schülerlösungen
21. Stellen Sie das Wahlprogramm bzw. die wichtigsten Forderungen einer Partei Ihrer Wahl vor, die für den Gemeinderat kandidiert (Links als Quellennachweis).
Individuelle Schülerlösungen

22. Wie heißt der bisherige Landrat und von welcher Partei ist er?
Individuelle Schülerlösungen
23. Steht er wieder zur Wahl? Und wie heißen seine Konkurrenten und für welche Parteien treten sie an?
Individuelle Schülerlösungen

24. Wie viele Mitglieder hat der bisherige Kreistag?
Individuelle Schülerlösungen
25. Welche Parteien sind darin vertreten?
Individuelle Schülerlösungen
26. Welche Partei oder Parteienkoalition hatte die politische Mehrheit?
Individuelle Schülerlösungen
27. Wie viele Stimmen haben Sie bei der Kreistagswahl?
Individuelle Schülerlösungen
28. Kann man auch hier panaschieren und kumulieren?
Ja

29. Welche Parteien treten dieses Mal zur Kreistagswahl an?

Individuelle Schülerlösungen

30. Wofür sind Landrat und Kreistag überhaupt zuständig?

Der Landrat entspricht dem Oberbürgermeister eines Landkreises (Leiter der Exekutive bzw. Verwaltung). Der Kreistag ist das Parlament eines Landkreises (ähnlich dem Stadt- oder Gemeinderat, aber für den Landkreis, z.B. <http://www.landkreis-ansbach.de/Leben-im-Landkreis/Politik-die-voranbringt/Wahlen/Kreistag>)

31. Suchen Sie sich einen Kandidaten aus, den Sie aus irgendeinem Grund bemerkenswert finden, und stellen Sie diesen kurz vor (gerne auch mit Foto und Link)

Individuelle Schülerlösungen

32. Stellen Sie das Wahlprogramm bzw. die wichtigsten Forderungen einer Partei Ihrer Wahl vor, die für den Kreistag kandidiert (Links als Quellennachweis)

Individuelle Schülerlösungen

Zusatzaufgabe für ganz Schnelle:

Die Auszählung der Stimmen erfolgt neuerdings nach dem Hare-Niemeyer-Verfahren. A) Berechnen Sie die Sitze für die einzelnen Parteien im folgenden Kreistag. B) B) Wie viel Prozent benötigt eine Partei, um mindestens einen Kandidaten in den Gemeinderat schicken zu können?

Vgl. Nürnberg